



In der Stille des Gehens über die Zepezau zum Europakloster

Erlebe auf dem **Friedenspfad** die Welt in der Stille des Gehens. Dieser besondere Pfad, vorbei am Europakloster Gut Aich, gleicht einem sanften Fluss, der dich durch seine ruhigen und harmonischen Wege trägt. Du **startest bei der Schiffsanlegestelle St. Gilgen**.

Folge der Beschilderung durch das Siedlungsgebiet **aufwärts in Richtung Obenaugut** und tauche ein in eine wunderschöne, weitläufige Almen- und Wiesenlandschaft. Der Weg führt dich über sanft-grüne Weiden, die deiner Wanderung eine erfrischende Leichtigkeit verleihen. Am **Ende der Obenau** gehst du wieder in den Wald, direkt bei einem alten Gehöft. Folge dem Weg durch den Wald und du gelangst an eine **kleine Mühle am Bach**. Hier standen in der Vergangenheit einige Mühlen, von denen nur mehr wenige gut erhalten geblieben sind. Weiter des Weges erreichst du nach dem Wald die **Zepezaualm**. Dir eröffnet sich hier eine **vielfältige Wildblumenwiesen-Landschaft**.

Nach der Zepezau erreichst du den **Krottensee**. Mit dem prachtvollen **gelben Schlässchen Schloss Hüttenstein** und dem **Schafberg im Hintergrund** ist er ein wahrer Blickfang. Du findest hier Aussichtsbänke direkt am Ufer, die zum Verweilen einladen.

Du gehst kurz entlang der Mondsee Straße, bis du nach kurzer Zeit auf der linken Seite der weiteren Beschilderung folgst, die dich zum Europakloster führt. Das **Europakloster Gut Aich** ist ein 2004 gegründetes **Benediktinerkloster**. Bereits vor rund



tausend Jahren waren Benediktinermönche im Salzkammergut aktiv. Der **bekannteste Benediktiner ist der Heilige Wolfgang**, nach dem der Wolfgangsee benannt ist. Der liebevoll gestaltete **Klosterhof-Laden** beim Kloster Gut Aich ist immer einen Besuch wert. Hier findest du auch einen sehr **lehrreichen Kräutergarten**, den der Heilkräuterexperte Pater Pausch seit vielen Jahren hegt und pflegt. Die ansässige Mönchsgemeinschaft lebt nach einem besonderen Lebensmodell, in dem die Würde und die Freiheit einzelner Personen und Gruppen geachtet und gefördert werden. Das Kloster strebt danach, ein Lebensmodell für die Integration von Völkern und Staaten Europas zu sein. In dieser Gemeinschaft werden Konflikte bewusstgemacht und gemeinsam gelöst, um Frieden für den Einzelnen, für Gruppen, Familien oder Gemeinden zu schaffen.

Während du weitergehst, denke bewusst über den Zauber des Dialoges und der Versöhnung nach. Jeder einzelne Schritt, den du machst, soll dich daran erinnern, dass Frieden keine Selbstverständlichkeit ist. Du hast die Möglichkeit, aktiv dazu beizutragen, eine Welt voller Frieden und Harmonie zu schaffen, indem du den Weg des Dialoges und der Vergebung wählst. Lass diesen Gedanken tief in dein Herz eindringen und trag die Botschaft des Friedens bei dir.

Schließlich führt dich der Friedenspfad zur **Schiffsanlegestelle Fürberg**, wo deine Reise endet. Hier kannst du innehalten und die **besondere Atmosphäre beim See genießen**. Nimm dir einen Moment Zeit, um die Eindrücke und Erlebnisse deiner Wanderung zu reflektieren.